

# **Deckblatt**

**O.Nr. 22.02.II Rimbach 2. Änderung**

## S a t z u n g

zur 2. Änderung der Ortsabrundungssatzung vom 29.03.1979  
geändert mit Satzung vom 20.12.90

Gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) i.d.F.  
vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253) in Verbindung mit Art. 23  
und 24 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern i.d.F.  
der Bek. vom 26.10.1982 (BayRS 2020 - 1- I) erläßt die Ge-  
meinde Rimbach folgende dem Landratsamt Cham mit Schreiben  
vom **- 2. April 1992** angezeigte Satzung zur An-  
derung der Ortsabrundungssatzung vom 29.03.1989 geändert  
mit Satzung vom 20.12.90

### § 1

Die Grenzen der im Sinne des § 34 Abs. 4 Nr. 1 BauGB im  
Zusammenhang bebauten Ortschaft Rimbach werden, wie in  
beiliegenden Lageplänen M 1:5000 und M 1:1000 durch Rot-  
umrandung gekennzeichnet, festgelegt.

### § 2

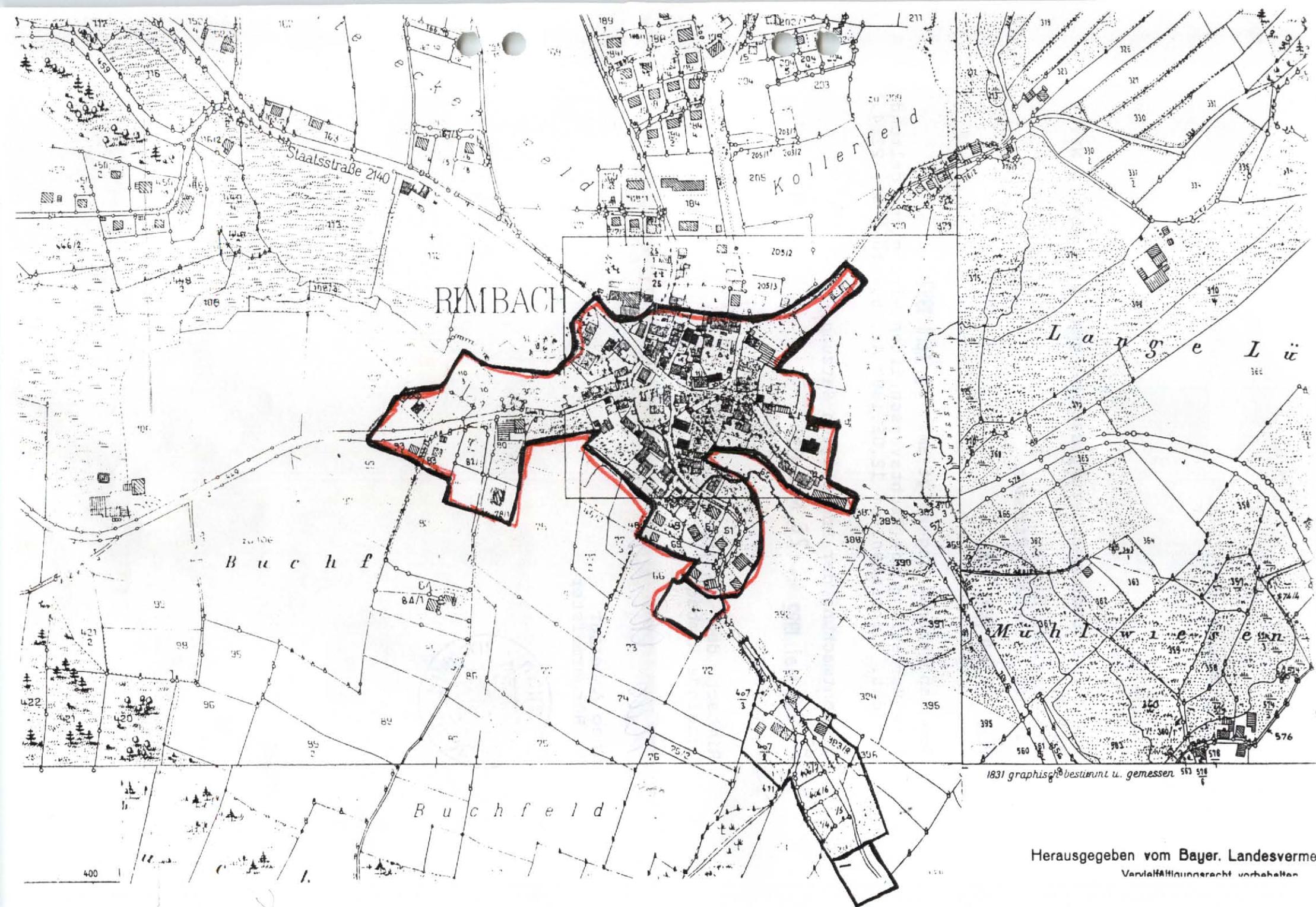
Die Satzung tritt gemäß § 34 Abs. 5 letzter Satz in Ver-  
bindung mit § 22 Abs. 3, § 11 Abs. 3 und § 12 BauGB mit  
der Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Orts-  
abrundungssatzung vom 29.03.1979 hinsichtlich der Grenzen  
in der Ortschaft Rimbach (Anlage 1) geändert mit Satzung  
vom 20.12.90 außer Kraft.

Rimbach, den **19. März 1992**  
Gemeinde Rimbach

*Theo Amberger*

Theo Amberger  
1. Bürgermeister





1831 graphisch bestimmt u. gemessen 513 518

Herausgegeben vom Bayer. Landesverm.  
Verwaltungsrecht vorbehalten

Anlage Nr. 01  
-----

zur Ortsabrundungsänderungssatzung gem. § 34 Abs. 4 Nr. 1  
BauGB  
der Gemeinde Rimbach  
für die Ortschaft Rimbach

vom 19. März 1992

Dem Landratsamt angezeigt am: -2. April 1992

Eine Verletzung von Rechtsvorschriften wird nicht geltend  
gemacht. (Schreiben vom 12.05.1992 Az. 50-610-0.Nr. 22.4.)

Bekanntmachung der angezeigten Satzung  
am:

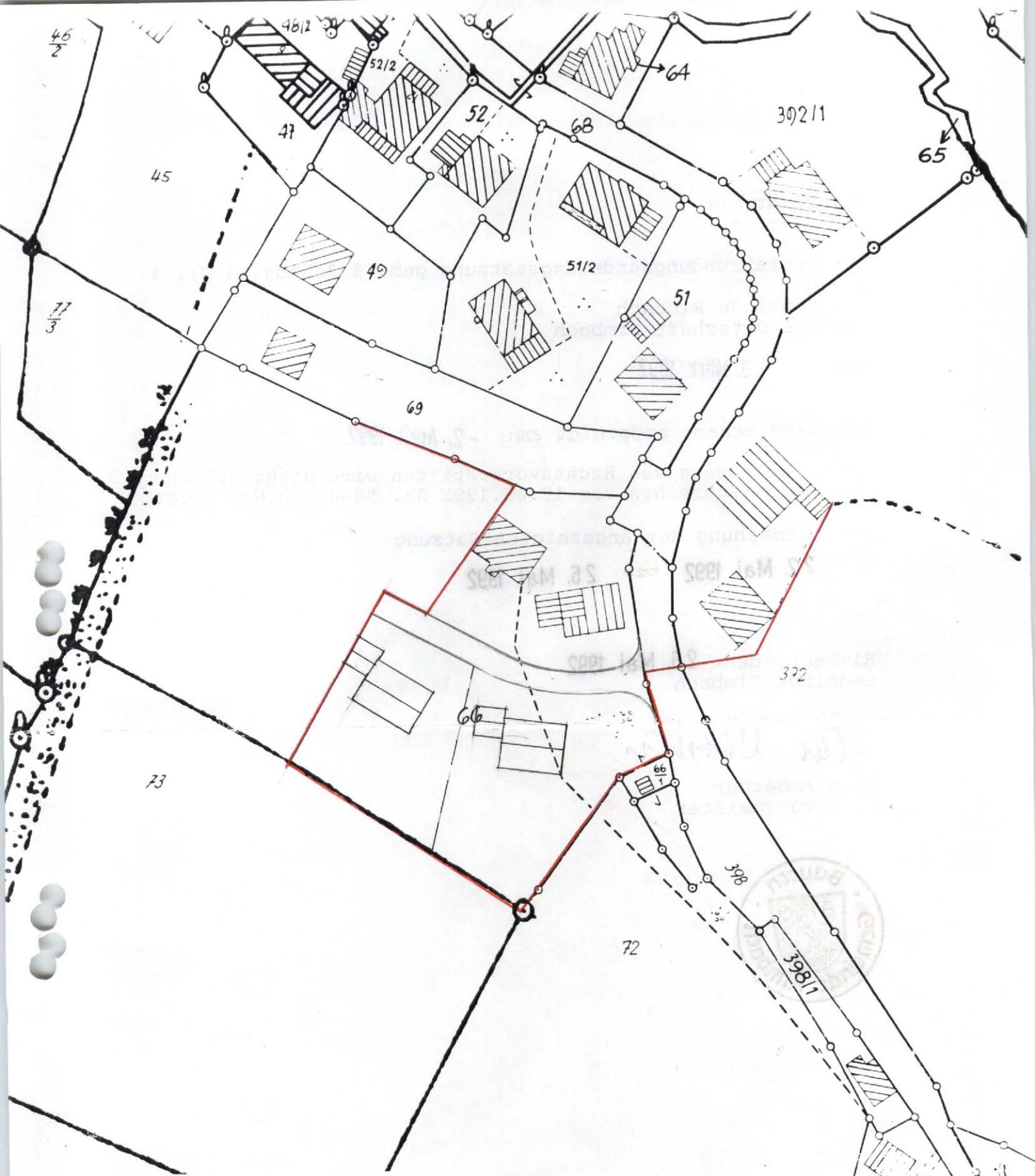
22. Mai 1992 bzw. 26. Mai 1992

Rimbach, den 26. Mai 1992  
Gemeinde Rimbach

*Theo Amberger*

Theo Amberger  
1. Bürgermeister





**Auszug aus dem Katasterkartenwerk**

Flurkarte / Ausschnitt aus der Flurkarte NO 53 - 41.25

Maßstab 1 : 1000

Vergrößerung aus 1 : 5000 (Zur Maßentnahme nur bedingt geeignet)

Gemarkung Rimbach

Die Erstellung von Auszügen aus dem Katasterkartenwerk ist der das Kataster führenden Behörde vorbehalten (Art. 11 Abs. 4 VermKatG). Vervielfältigungen (kopiert bzw. digitalisiert und EDV-gespeichert) nur für den eigenen Bedarf. Weitergabe an Dritte nicht erlaubt.

In der Darstellung der Grenzen können Veränderungen berücksichtigt sein, die noch nicht in das Grundbuch übernommen sind. Der Gebäudenachweis kann vom örtlichen Bestand abweichen.

Lang gestrichelte Grenzen sind aus der Flurkarte 1 : 5000 oder 1 : 2500 übertragen und zur Maßentnahme nur bedingt geeignet

Cham, den 23. MRZ, 1992

Vermessungsamt Cham

i.A. *Schumann*



Anlage Nr. 02  
-----

zur Ortsabrundungsänderungssatzung gem. § 34 Abs. 4 Nr. 1  
BauGB  
der Gemeinde Rimbach  
für die Ortschaft Rimbach

vom **19. März 1992**

Dem Landratsamt angezeigt am: **-2. April 1992**

Eine Verletzung von Rechtsvorschriften wird nicht geltend  
gemacht. (Schreiben vom 12.05.1992 Az. 50-610-0.Nr. 22.4.)

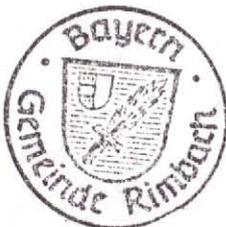
Bekanntmachung der angezeigten Satzung

am: **22. Mai 1992** bzw. **26. Mai 1992**

Rimbach, den **26. Mai 1992**  
Gemeinde Rimbach

*Theo Amberger*

Theo Amberger  
1. Bürgermeister



# **Deckblatt**

**O.Nr. 22.02.III Rimbach 3. Änderung**

## Satzung zur 3. Änderung der Ortsabrundungssatzung für den Ort Rimbach

Gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141, 1998 I S. 137) in Verbindung mit Art. 23 und 24 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.03.2000 (GVBl. S. 136) erlässt die Gemeinde Rimbach folgende Satzung zur Änderung der Ortsabrundungssatzung vom 29.03.1979 zuletzt geändert am 19.03.1992:

### § 1

Die Grenzen der im Sinne des § 34 Abs. 4 Nr. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) im Zusammenhang bebauten Ortschaft Rimbach werden, wie in dem beiliegenden Lageplan M 1:1000 durch Rotumrandung gekennzeichnet, neu festgelegt. Der Bereich der aus der Ortsabrundung herausgenommen wird, ist im beiliegenden Lageplan ebenfalls rot umrandet aber durch Auskreuzen als herauszunehmender Teil gekennzeichnet.

### § 2

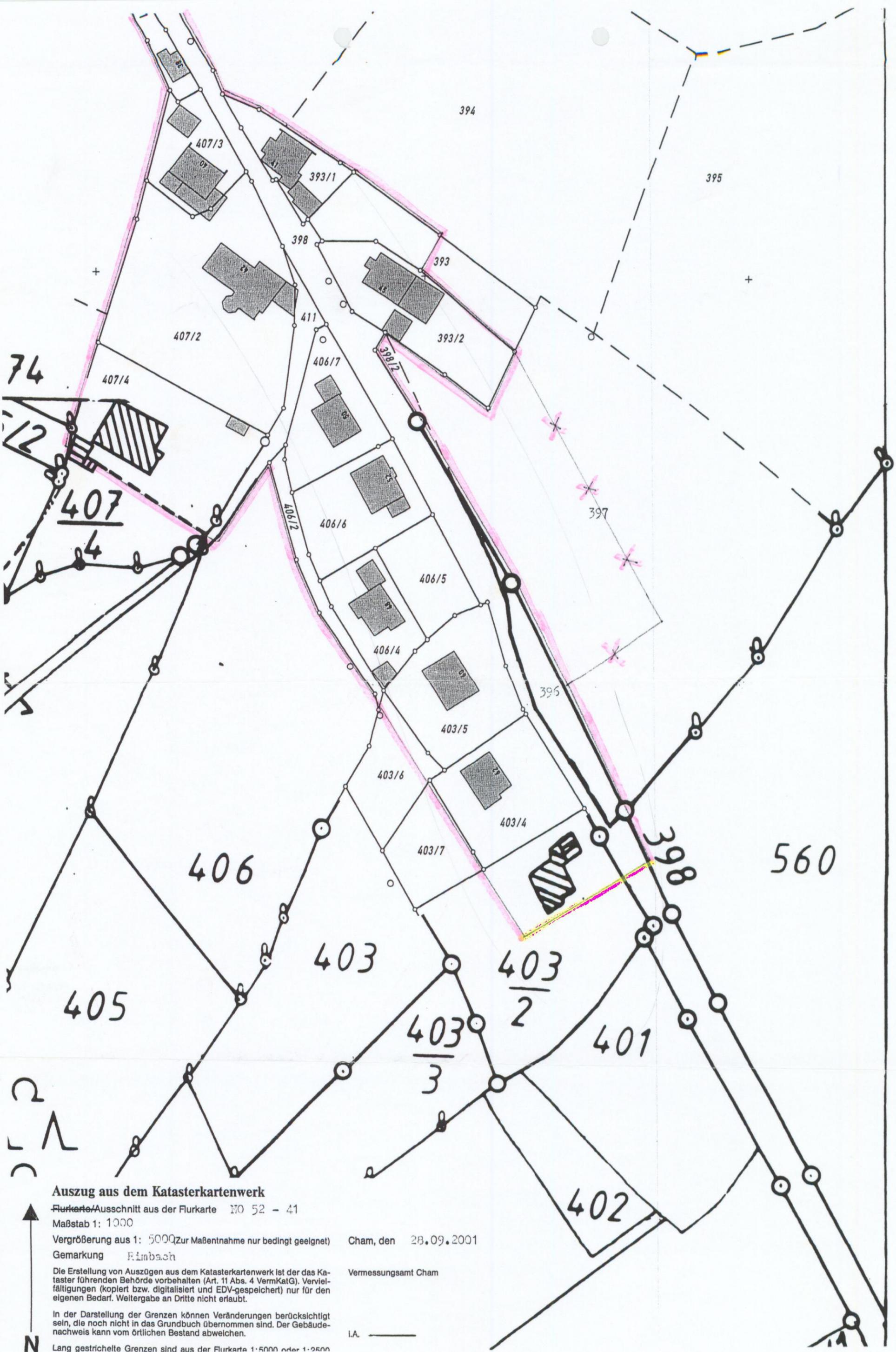
Diese Satzung tritt gemäß § 34 Abs. 5 letzter Satz in Verbindung mit § 22 Abs. 2, § 11 Abs. 3 und § 12 des Baugesetzbuches (BauGB) mit der Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Ortsabrundungssatzung vom 29.03.1979 hinsichtlich der Grenzen in der Ortschaft Rimbach zuletzt geändert mit Satzung vom 19.03.1992 außer Kraft.

Rimbach, 14. Sep. 2001  
Gemeinde Rimbach



Amberger  
1. Bürgermeister





**Auszug aus dem Katasterkartenwerk**

Flurkarte/Ausschnitt aus der Flurkarte NO 52 - 41

Maßstab 1: 1000

Vergrößerung aus 1: 5000 (Zur Maßentnahme nur bedingt geeignet)

Gemarkung Rimbach

Die Erstellung von Auszügen aus dem Katasterkartenwerk ist der das Kataster führenden Behörde vorbehalten (Art. 11 Abs. 4 VermKatG). Vervielfältigungen (kopiert bzw. digitalisiert und EDV-gespeichert) nur für den eigenen Bedarf. Weitergabe an Dritte nicht erlaubt.

In der Darstellung der Grenzen können Veränderungen berücksichtigt sein, die noch nicht in das Grundbuch übernommen sind. Der Gebäudenachweis kann vom örtlichen Bestand abweichen.

Lang gestrichelte Grenzen sind aus der Flurkarte 1:5000 oder 1:2500

Cham, den 28.09.2001

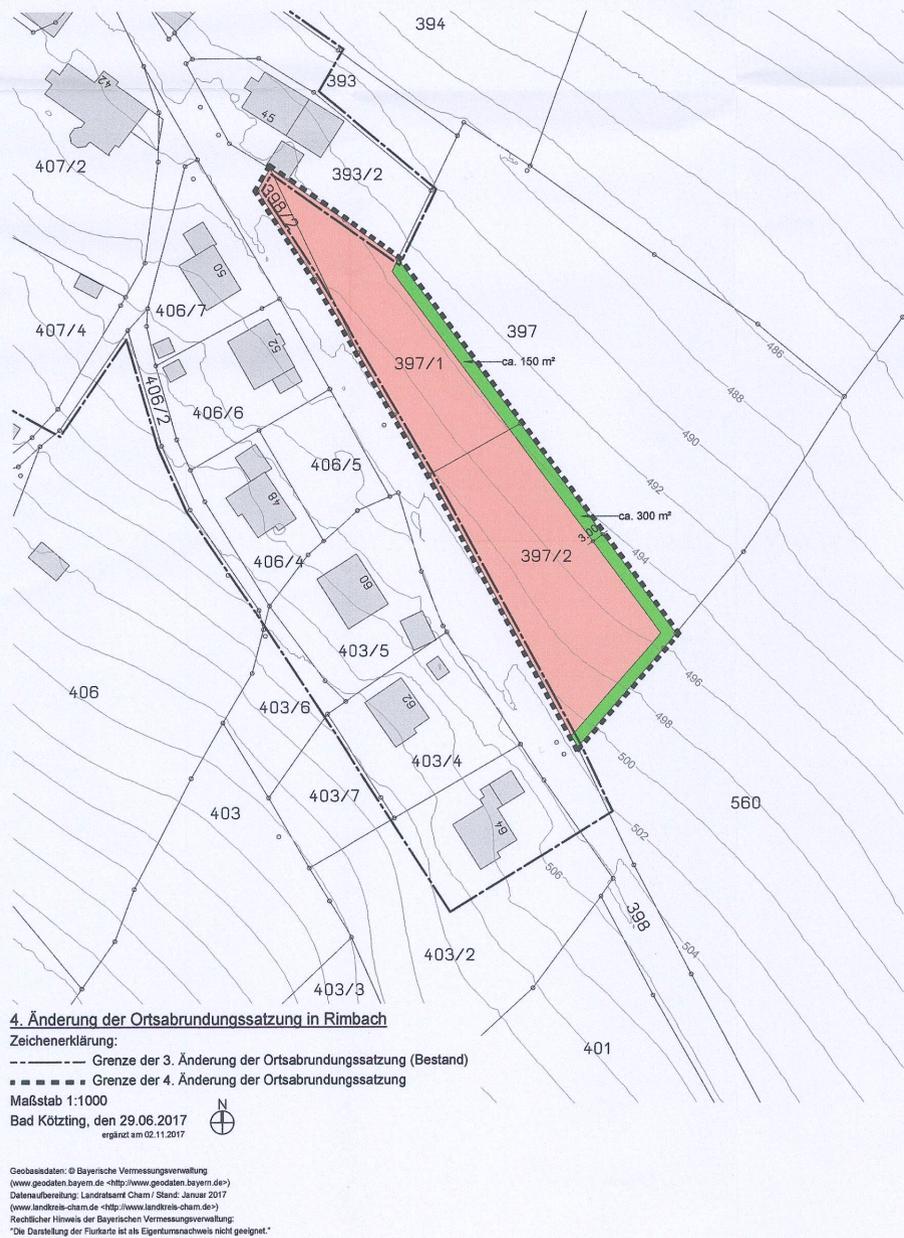
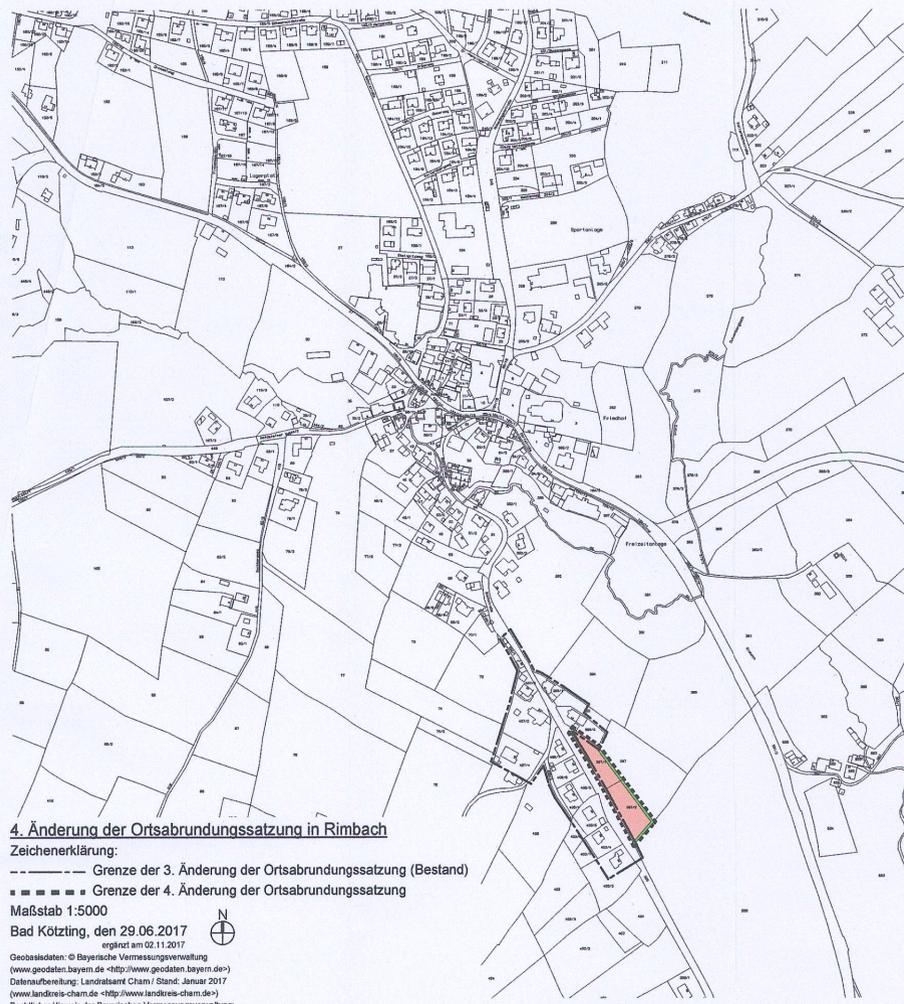
Vermessungsamt Cham

i.A. ———



# **Deckblatt**

**O.Nr. 22.02.IV Rimbach 4. Änderung**



## Verfahrensvermerke

- 1. Aufstellungsbeschluss**  
 Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 27.10.2016 die Aufstellung einer Satzung zur Festlegung und Abrundung des Gebiets im Außenbereich als einen im Zusammenhang bebauten Ortsteil für den Bereich der 4. Änderung der Ortsabrundungssatzung in Rimbach beschlossen.
- 2. Öffentlichkeitsbeteiligung**  
 Der Entwurf der Satzung zur Ortsabrundung in der Fassung vom 29.06.2017 wurde gemäß §34 Abs. 6, §13 Abs. 2 Nr. 2 und §3 Abs. 2 BauGB in der Zeit von 07.08.2017 bis 06.09.2017 öffentlich ausgelegt.
- 3. Behördenbeteiligung**  
 Die Beteiligung der berührten Behörden und Träger öffentlicher Belange wurde nach §34 Abs. 6, §13 Abs. 2 Nr. 3 und §4 Abs. 2 BauGB in der Zeit von 07.08.2017 bis 08.09.2017 durchgeführt.
- 4. Satzung**  
 Der Gemeinderat Rimbach hat in der Sitzung am 12.10.2017 die Satzung zur 4. Änderung der Ortsabrundungssatzung in Rimbach in der Fassung vom 09.20.2017 gemäß §34 Abs. 4 Nr. 2 BauGB i.V.m. Art. 23 + 24 GO als Satzung beschlossen.
- 5. In - Kraft - Treten**  
 Die 4. Änderung der Ortsabrundungssatzung in Rimbach in der Fassung vom 09.20.2017, wurde am 10.11.2017 gemäß §34 Abs. 6 Satz 2 und § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekanntgemacht. Die Ortsabrundungssatzung wird seit diesem Tage zu den üblichen Dienstzeiten im Rathaus der Gemeinde Rimbach, Hohenbogenstraße 10, 93485 Rimbach, zur Einsicht bereitgehalten. Und über dessen Inhalt auf Verlangen Auskunft erteilt. Mit der Bekanntmachung tritt die 4. Änderung der Ortsabrundungssatzung in Rimbach in Kraft.

10. Nov. 2017

Rimbach, den .....

  
 Ludwig Fischer (Erster Bürgermeister)



## Satzung

zur Festlegung der Grenzen und zur Abrundung des im Zusammenhang bebauten Ortsteils

### 4. Änderung der Ortsabrundungssatzung in Rimbach

Aufgrund des § 34 Abs. 4 Nr. 3 des Baugesetzbuchs (BauGB) i.d.F. der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 20.10.2015 (BGBl. I S. 1722), i. V. mit Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796, BayRS 2020-1-1-I), zuletzt geändert durch die Verordnung vom 22. Juli 2014 (GVBl. S. 286) hat der Gemeinderat der Gemeinde Rimbach am 12.10.2017 folgende Satzung beschlossen:

#### §1 Gegenstand

Die Grenzen der 4. Änderung der Ortsabrundungssatzung in Rimbach werden festgelegt.

#### §2 Abrundung

Der im Zusammenhang bebauter Bereich 3. Änderung + 4. Änderung wird unter Einbeziehung der folgenden Außenbereichsgrundstücke abrundet:

Fl.Nr.	Lage	Umfang
398/2	Nord - Osten	120 m²
397/1	Nord - Osten	1.496 m²
397/2	Nord - Osten	2.189 m²

#### §3 Räumlicher Geltungsbereich

Die Grenzen der 4. Änderung der Ortsabrundungssatzung der Gemeinde Rimbach sind im beigefügten Lageplan M 1:5000 und M 1:1000 vom 29.06.2017 dargestellt. Der Lageplan ist Bestandteil der Satzung.

#### §4 In - Kraft - Treten

Diese Satzung tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung gemäß § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

10. Nov. 2017

Rimbach, den .....

  
 Ludwig Fischer (Erster Bürgermeister)



## Begründung

zur Festlegung des bebauten Gebiets im Außenbereich als einen im Zusammenhang bebauten Ortsteil  
**4. Änderung der Ortsabrundungssatzung in Rimbach**

- Aufgrund der mangelnden Verfügbarkeit an Grundstücken ist in diesem Bereich die Aufstellung eines Bauordnungsplanes nicht möglich.
- Um das Gebiet der 4. Änderung der Ortsabrundungssatzung trotzdem in einen städtebaulichen Kontext zu bringen, soll dieses in einer Ortsabrundung nach §34 Abs. 4 Satz 2 BauGB dargestellt werden.
- Die Erschließung der Flächen durch öffentliche Straßen, der Anschluss an die örtliche Wasserversorgung/Kanalisation und Stromversorgung sind möglich.
- Laut dem Leitfaden "Eingriffsregelung in der Bauleitplanung" sind Satzungen nach § 34 Abs. 4 BauGB so zu erfassen, dass sie der Eingriffsregelung genügen. Im vorliegenden Fall hat die Gemeinde Rimbach bei einer Erweiterungsfläche von ca. 0,3805 ha und einem angenommenen geringstmöglichen Kompensationsfaktor von 0,2 (s. Leitfaden "Eingriffsregelung in der Bauleitplanung" S. 13 Abb. 7 Matrix zur Festlegung der Kompensationsfaktoren Typ B und Kategorie I mit Faktor 0,2 - 0,5) einen Ausgleichsbedarf von 3.805 m² x 0,2 = 761 m². Die 3,00 m breite ortsrandeigrenzende Hecke auf den Grundstücken Fl.Nr. 397/1 und 397/2 benötigt eine Fläche von 450 m². Diese ist mit Haselnuss, roter Hartriegel, gewöhnlicher Linguster und schwarzer Hollunder zu bepflanzen. Pflanzqualität: Sträucher 3-4 Tr., 80 - 150 cm hoch, Strauchpflanzung 3-reihig und versetzt auf Lücke. Für den Rest der Ausgleichsbedarfsfläche 761 m² - 450 m² = 311 m² wird die Gemeinde Rimbach ein Ökokonto mit einer Summe von 1.244,00 € (311 m² x 4,00 €) zur Eröffnung aus der 4. Änderung der Ortsabrundungssatzung in Rimbach anlegen, um durch entsprechende Maßnahmen, wie die Anlegung von Hecken und Ähnlichem, einen Ausgleich zu schaffen.

10. Nov. 2017

Rimbach, den .....

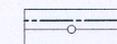
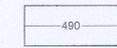
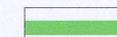
  
 Ludwig Fischer (Erster Bürgermeister)



## Ortsabrundungssatzung 4. Änderung der Gemeinde Rimbach

O.Nr. 22.02.17  
 Bestandskraft: "13.11.2017" 54,50  
 Gemeinde Rimbach - Landkreis Cham - Reg. Bezirk Oberpfalz

## Legende

-  Grenze der bestehenden 3. Änderung der Ortsabrundungssatzung
-  Grenze der 4. Änderung der Ortsabrundungssatzung
-  Höhengichtlinien ü. NN.
-  3,00 m breite ortsrandeigrenzende Hecke

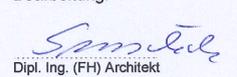
Plan  
 M = 1:1000

Plan  
 M = 1:5000

ARCHITEKTUR- UND INGENIEURBÜRO  
**SERWUSCHOK**

ARCHITEKTUR- UND INGENIEURBÜRO  
 DIPL.-ING. (FH) ARCHITEKT  
 MICHAEL SERWUSCHOK  
 PFINGSTREITERSTRASSE 16A  
 D-93444 BAD KÖTZTING  
 TEL: +49 (0) 99 41 - 17 58  
 FAX: +49 (0) 99 41 - 49 10  
 EMAIL: INFO@SERWUSCHOK.COM  
 WWW.SERWUSCHOK.COM

Bearbeitung:

  
 Dipl. Ing. (FH) Architekt

Bad Kötzing, den 29.06.2017  
 ergänzt am 02.11.2017



**4. Änderung der Ortsabrundungssatzung in Rimbach**

Zeichenerklärung:

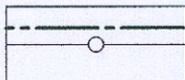
- Grenze der 3. Änderung der Ortsabrundungssatzung (Bestand)
- Grenze der 4. Änderung der Ortsabrundungssatzung

Maßstab 1:1000

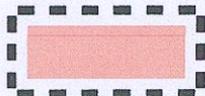
Bad Kötzting, den 29.06.2017  
ergänzt am 02.11.2017



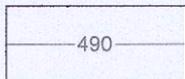
# Legende



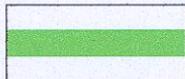
Grenze der bestehenden 3. Änderung  
der Ortsabrundungssatzung



Grenze der 4. Änderung  
der Ortsabrundungssatzung



Höhenschichtlinien ü. NN.



3,00 m breite ortsrandeingrünende Hecke

# Verfahrensvermerke

## 1. Aufstellungsbeschluss

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am **27.10.2016** die Aufstellung einer Satzung zur Festlegung und Abrundung des Gebiets im Außenbereich als einen im Zusammenhang bebauten Ortsteil für den Bereich der 4. Änderung der Ortsabrundungssatzung in Rimbach beschlossen.

## 2. Öffentlichkeitsbeteiligung

Der Entwurf der Satzung zur Ortsabrundung in der Fassung vom **29.06.2017** wurde gemäß §34 Abs. 6, §13 Abs. 2 Nr. 2 und §3 Abs. 2 BauGB in der Zeit von **07.08.2017** bis **06.09.2017** öffentlich ausgelegt.

## 3. Behördenbeteiligung

Die Beteiligung der berührten Behörden und Träger öffentlicher Belange wurde nach §34 Abs. 6, §13 Abs. 2 Nr. 3 und §4 Abs. 2 BauGB in der Zeit von **07.08.2017** bis **08.09.2017** durchgeführt.

## 4. Satzung

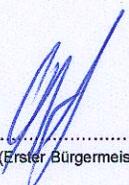
Der Gemeinderat Rimbach hat in der Sitzung am **12.10.2017** die Satzung zur 4. Änderung der Ortsabrundungssatzung in Rimbach in der Fassung vom **09.20.2017** gemäß §34 Abs. 4 Nr. 2 BauGB i.V.m. Art. 23 + 24 GO als Satzung beschlossen.

## 5. In - Kraft - Treten

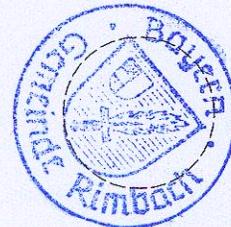
Die 4. Änderung der Ortsabrundungssatzung in Rimbach in der Fassung vom **09.20.2017**, wurde am **13.11.17** gemäß §34 Abs. 6 Satz 2 und § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekanntgemacht. Die Ortsabrundungssatzung wird seit diesem Tage zu den üblichen Dienstzeiten im Rathaus der Gemeinde Rimbach, Hohenbogenstraße 10, 93485 Rimbach, zur Einsicht bereitgehalten. Und über dessen Inhalt auf Verlangen Auskunft erteilt. Mit der Bekanntmachung tritt die 4. Änderung der Ortsabrundungssatzung in Rimbach in Kraft.

**10. Nov. 2017**

Rimbach, den .....



.....  
Lubwig Fischer (Erster Bürgermeister)



.....  
(Siegel)

# Satzung

zur Festlegung der Grenzen und zur Abrundung des im Zusammenhang bebauten Ortsteils

## 4. Änderung der Ortsabrundungssatzung in Rimbach

Aufgrund des § 34 Abs. 4 Nr. 3 des Baugesetzbuchs (BauGB) i.d.F. der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 20.10.2015 (BGBl. I S. 1722), i. V. mit Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796, BayRS 2020-1-1-I), zuletzt geändert durch die Verordnung vom 22. Juli 2014 (GVBl. S. 286) hat der Gemeinderat der Gemeinde Rimbach am **12.10.2017** folgende Satzung beschlossen:

### §1 Gegenstand

Die Grenzen der 4. Änderung der Ortsabrundungssatzung in Rimbach werden festgelegt.

### §2 Abrundung

Der im Zusammenhang bebauter Bereich 3.Änderung + 4.Änderung wird unter Einbeziehung der folgenden Außenbereichsgrundstücke abgerundet:

<u>Fl.Nr.</u>	<u>Lage</u>	<u>Umfang</u>
398/2	Nord - Osten	120 m <sup>2</sup>
397/1	Nord - Osten	1.496 m <sup>2</sup>
397/2	Nord - Osten	2.189 m <sup>2</sup>

### §3 Räumlicher Geltungsbereich

Die Grenzen der 4. Änderung der Ortsabrundungssatzung der Gemeinde Rimbach sind im beigefügten Lageplan M 1:5000 und M 1:1000 vom 29.06.2017 dargestellt. Der Lageplan ist Bestandteil der Satzung.

### §4 In - Kraft - Treten

Diese Satzung tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung gemäß §10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

10. Nov. 2017

Rimbach, den .....

.....  
Ludwig Fischer (Erster Bürgermeister)



.....  
(Siegel)